HÖFNER
Kirchenblatt
Nummer 44 • Freitag, 6. November 2026 • Erscheint jeden Freitag • AZA • 8832 Wollerau



Das Licht verändert alles!

«Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht mehr in der Finsternis umherirren, sondern wird das Licht des Lebens haben.» (Johannes 8,12)

Stellen wir uns vor, eines Abends würde plötzlich jedes Licht ausgehen. Keine Strassenbeleuchtung, keine Lampen im Haus und nicht einmal das Licht des Handys wären mehr an. Wir müssten uns vorsichtig vorantasten und könnten kaum etwas erkennen. Licht ist für unser Leben unverzichtbar. Es gibt uns Orientierung und bewahrt uns davor, zu stolpern.

Als Jesus in Jerusalem zum Volk spricht, ist es die Zeit des Laubhüttenfestes. Die Menschen erinnern sich daran, wie Gott Israel aus Ägypten befreit und durch die Wüste geführt hat. Zahlreiche Lampen und Fackeln erhellen die Nacht. Mitten in dieser festlichen Atmosphäre sagt Jesus: «Ich bin das Licht der Welt.»

Jesus spricht vom Licht für unser Inneres, für unser geistliches Leben. Ohne ihn fehlt uns die entscheidende Orientierung. Wir brauchen ihn nicht bloss als Unterstützung für unseren Alltag, sondern als Retter, der uns mit Gott versöhnt und uns ewiges Leben schenkt.

Doch wie können wir dieses Leben empfangen? Die Bibel gibt darauf eine klare Antwort: durch den Glauben an Jesus Christus. «Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat» (Johannes 3,16). Nicht unsere guten Werke, unsere Leistung oder unsere Frömmigkeit retten uns. Gottes Rettung ist ein Geschenk, das wir im Glauben annehmen dürfen.

Epheser 2,8–9 bringt es auf den Punkt: Wir sind aus Gnade durch den Glauben gerettet, nicht aus eigener Leistung und nicht aufgrund von Werken. So kann sich niemand selbst rühmen. Auch Jesus sagt in Johannes 6,47 unmissverständlich: «Wer glaubt, der hat ewiges Leben.» Und in Johannes 5,24 verspricht er dem, der sein Wort hört und dem glaubt, der ihn gesandt hat, dass er ewiges Leben hat, nicht ins Gericht kommt, sondern vom Tod zum Leben hindurchgedrungen ist.

Das bedeutet: Wer seine Hoffnung auf Jesus Christus setzt, darf sich auf seine Zusage verlassen. Wir müssen uns die Rettung nicht durch gute Taten verdienen. Gute Werke sind nicht die Grundlage unserer Errettung, sondern können als Frucht eines neuen Lebens entstehen. Unsere Sicherheit liegt nicht in unserer eigenen Vollkommenheit, sondern in Jesus und seinem vollbrachten Werk.

Die Pharisäer zweifeln an Jesu Glaubwürdigkeit. Sie kennen die Schriften, erkennen aber nicht, wer vor ihnen steht. Jesus weiss, woher er gekommen ist und wohin er geht. Er handelt in Übereinstimmung mit dem Vater. Seine Perspektive übersteigt unser begrenztes Wissen.

Auch wir urteilen oft vorschnell über andere Menschen. Jesus aber sieht tiefer. Er kam nicht, um uns einen Weg zu zeigen, auf dem wir uns selbst retten können. Er kam, um Verlorene zu retten und unsere Schuld zu tragen.

Die entscheidende Frage lautet deshalb: Vertraust du Jesus Christus? Wer an ihn glaubt, empfängt ewiges Leben – aus Gnade, allein durch den Glauben. Dieses Licht verändert alles: unseren Blick auf Gott, auf unsere Mitmenschen und auf unser eigenes Leben. Wir dürfen in der Gewissheit leben, dass Gottes Rettungsgeschenk in Jesus Christus genügt.

Pastor
Andreas Maag

ANGEDACHT

«Jesus Christus ist das Licht der Welt. […] Wie eine einzige Sonne die ganze Welt erhellt, so erhellt ein einziger Christus die ganze Welt, und es bedarf keines anderen. Was für ein dunkler Kerker wäre die Welt ohne die Sonne! Ebenso wäre sie ohne Christus, durch den das Licht in die Welt gekommen ist.»

«Diejenigen, die Christus nachfolgen, werden nicht in der Finsternis wandeln. Sie werden nicht ohne die Wahrheiten gelassen, die sie vor zerstörerischem Irrtum bewahren, und nicht ohne die Wegweisung, die sie vor der Sünde bewahrt.»

Nach Matthew Henry – englischer presbyterianischer Bibelausleger



Andreas Maag

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe

www.refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Matthias Fehr
Telefon 079 601 33 83
matthias.fehr@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Daniel Lippuner
Telefon 079 908 03 03
daniel.lippuner@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2a, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30 – 11:30 Uhr / 14:00 – 16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 9. – 15. November
Pfarrer Matthias Fehr

Gottesdienste

Sonntag, 8. November
09:30 Eine «gute Viertelstunde» – unser Gebet vor dem Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
10:00 Gottesdienst zum «Sonntag der verfolgten Kirche», mit iranischem Gast
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrerin Rahel Eggenberger
Musik: Alexander Seidel
Im Anschluss findet das Kirchenkaffee statt.

Dienstag, 10. November
10:30 Gottesdienst im Pflegezentrum Pfarrmatte Freienbach
Diakonin Elisabeth Härter
Musik: Alexander Seidel

Donnerstag, 12. November
10:30 Gottesdienst im Alterszentrum Turmmatt Turm-Matt, Wollerau
Pfarrer Daniel Lippuner
Musik: Hendrik Burkard

JUGEND UND FAMILIE

Probe BaSKi-Krippenspiel

Freitag, 6. und 13. November, 17:30 Uhr
Unterkirche der Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Kinder der 1.–4. Primarklasse proben für das diesjährige Krippenspiel. In eine andere Rolle schlüpfen, gemeinsam spielen und dem grossen Auftritt entgegenfiebern. Wir freuen uns auf die gemeinsame BaSKi-Krippenspiel-Zeit! Kathrin Dubs. Anmeldung bis Freitag, 6. November, auf: www.refkirchehoefe.ch/agenda

ERWACHSENE

Ausflug: Chagall-Fenster im Fraumünster (ZH)

Samstag, 7. November, 09:00 Uhr
Pfarrerin Rahel Eggenberger. Die Anmeldefrist ist abgelaufen.

Chorprobe – Die Nacht vor der Nacht 2026

Montag, 9. November, 19:00 Uhr
Ref. Kirche Wollerau in Wilen. «Die Nacht vor der Nacht» ist der traditionelle, alljährliche Weihnachtsliederabend unseres Projektchores Höfe mit Carols, Weihnachtsliedern und Lesungen zum Fest. Kirchenmusiker A. Seidel.

Dienstag, 10. November, 19:00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

The Chosen – Staffel 3

Glauben neu sehen mit «The Chosen»

Folge 6/8 – Spannungen



Gesprächskreis

Mittwoch, 11. November, 19:00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Thema: Pioniere in unseren Kirchen (Serie). Pfarrerin Rahel Eggenberger.

Ökumenisches Abendgebet

Donnerstag, 12. November, 19:30 Uhr
Dreifaltigkeitskapelle Hurden. Elisabeth Härter und Brigida Arndgen.

64PLUS

Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft

Dienstag, 10. November, 12:00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Rosy Dietschi. Anmeldung bis spätestens Montag, 10:00 Uhr, auf: www.refkirchehoefe.ch/agenda

64plus Nachmittag «Saitenklang und Klanggedanken»

Mittwoch, 11. November, 14:00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Jugendlich frisches Saitenspiel trifft auf tiefe Gedanken eines Geigenbaumeisters und Gottsuchenden. Elisabeth Härter. Anmeldung bis spätestens Montag, 9. November, 10:00 Uhr, auf: www.refkirchehoefe.ch/agenda

64plus Gesundheitsturnen

Donnerstag, 12. November, 14:30 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Gemeinsam bewegen, um fit zu bleiben. Beatrix Steiner. Anmeldung ist *keine* erforderlich.

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch
Telefon 044 784 04 63

P. Basil Höfliger
Pfarradministrator
Telefon 055 424 53 10
pfarrer@pfarrei-einsiedeln.ch

Dominik Anton Bolt
Mitarbeitender Priester
044 784 04 63
dominik.bolt@pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Samstag, 7. November – Herz-Mariä-Sühnesamstag
08:00 stille Anbetung, danach Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit und anschliessend eucharistischer Segen
09:00 Werktagsmesse

Sonntag, 8. November – 32. Sonntag im Jahreskreis
1. Lesung Weish 6,12–16
2. Lesung 1 Thess 4,13–18
Evangelium Mt 25,1–13
09:30 Hauptgottesdienst
Dreissigster für: Walter Fässler, Büeleggstrasse 11

Donnerstag, 12. November
19:00 Werktagsmesse
19:30 ökumenisches Abendgebet in der Kapelle Hurden

Freitag, 13. November
08:30 Rosenkranzgebet
09:00 Werktagsmesse
Friedensgebet Flüeli-Ranft (Anmeldungen nimmt der Seelsorgeraum Berg entgegen)

Sonntag, 15. November – 33. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Hauptgottesdienst mit Gastpriester Pater Sebastian Dumont vom Verein Missionare Diener der Armen.
Im Anschluss an die Heilige Messe wird Pater Sebastian noch einen Vortrag über die Tätigkeit dieser Missionsgemeinschaft halten.



MITTEILUNGEN

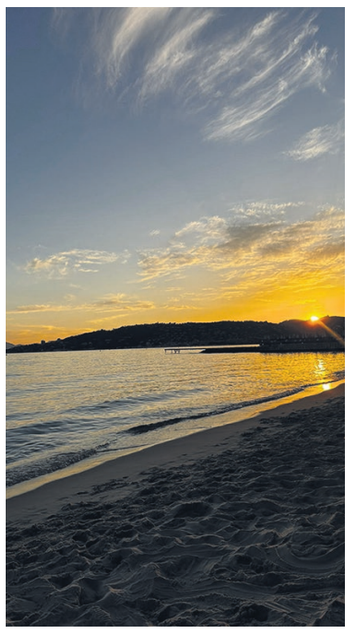
Opfer

8. November: «Tischlein deck dich», Lebensmittelrettung – Lebensmittelhilfe. Rettet Lebensmittel und bringt diese zu Menschen in Not. In der Schweiz sind gemäss Bundesamt für Statistik 8,4 Prozent der Bevölkerung von Armut betroffen, über 1,5 Millionen Menschen leben an oder gar unter der Armutsgrenze. Gleichzeitig wird hier gemäss Fachorganisationen wie foodwaste.ch rund ein Drittel aller produzierten Lebensmittel verschwendet. Als erste karitative Foodsave-Organisation der Schweiz schlägt Tischlein deck dich eine sinnvolle Brücke zwischen diesen beiden Missständen, rettet seit über 26 Jahren Lebensmittel vor der Vernichtung und verteilt sie dort, wo sie gebraucht werden.

15. November: Verein Missionare Diener der Armen

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Gedanken zum 32. Sonntag im Jahreskreis



Alle sitzen sie da und warten,
warten auf die Erfüllung ihrer Sehnsucht.
Alle sitzen da,
aber nur die Hälfte ist bereit,
bereit für die Begegnung, die erfüllt.
Alle sind wir unterwegs in unserem Leben, in der Welt, aber nur die Hälfte ist bereit für die Erlösung.
Viele sind beschäftigt mit den Geschäften der Welt, sich endgültig einzurichten.
Bereit und offen sein sind die Voraussetzungen,
die Fülle des Lebens zu erfahren.
Klug, wer nie vergisst,
die Erwartung des Bräutigams wird grösser als die eigene sein.
Die Fülle, mit der er kommt, wird unfassbar sein.

Reinhard Röhrner

Seniorenzmittag im Restaurant Feld

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Donnerstag, 12. November, ab 11:30 Uhr

Gemeinsam mit anderen Senioren und Seniorinnen ein feines Mittagessen geniessen, sich austauschen und miteinander in gemütlicher Atmosphäre plaudern, lachen, diskutieren … Gönnen Sie sich dies und seien Sie mit dabei. Anmeldung bis spätestens Donnerstagvormittag um 10:00 Uhr im Restaurant Feld, Feusisberg, Tel. 044 784 00 36.

Silvia Kaiser, Ortsvertreterin Pro Senectute

House of Läderach, Fabrikführung und Schokoladen Atelier

Frauengemeinschaft Feusisberg

Samstag, 14. November, 09:00–10:30 Uhr, Bilten

Rorate mit anschliessendem Frühstück

Mittwoch, 2. Dezember, 6:45–09:15 Uhr

«Dä Samichlaus chunt für alli Chindä i d Rohnen»

Mittwoch, 2. Dezember, 16:30–18:00 Uhr

Urania Sternwarte

Montag, 7. Dezember, 18:00–21:30 Uhr, Zürich

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Telefon 055 410 14 18
sekretariat@pfarreifreienbach.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@pfarreifreienbach.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
urs.zihlmann@pfarreifreienbach.ch

Gottesdienste

Freitag, 6. November – Herz-Jesu-Freitag
09:00 ***keine*** Messfeier in der Marienkapelle
19:30 Messfeier in der Schlosskapelle

Samstag, 7. November
15:00 Taufe von Arthur Schmuckli, Wilen, in Freienbach
17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 8. November – Firmung – 32. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Firmgottesdienst mit Generalvikar Dr. Bernhard Willi in Freienbach
11:00 ***keine*** Messfeier Bäch

Montag, 9. November
14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 11. November
17:50 Rosenkranz in Freienbach
18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 12. November
16:15 Messfeier in der Pfarrmatte
19:30 ökumenisches Abendgebet in Hurden

Freitag, 13. November
09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 14. November
17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 15. November – Firmung – 32. Sonntag im Jahreskreis
09:15 Messfeier in Freienbach zum Thema «Liebe ist nicht nur ein Wort»
1. Jahrzeit für Leo Lienert-Zahner, Wilen; Jahrzeit für Kurt und Ruth Meier-Rau, Wilen; Stiftsjahrzeit für Benedikt und Louise Kälin-Rohrer, ehemals Freienbach
11:00 Messfeier Bäch

MITTEILUNGEN

Kollekte

Am *Samstag und Sonntag, 7./8. November,* nehmen wir die Kollekte für das *Schweizerische Rote Kreuz* (SRK) auf. Das SRK unterstützt Menschen dort, wo die Not am grössten ist. Nach Naturkatastrophen leistet das Rote Kreuz Nothilfe und sorgt in Krisengebieten für erste Hilfe, Notunterkünfte und medizinische Versorgung. In der Schweiz und weltweit unterstützt das SRK von Armut betroffene Menschen, ältere Menschen, Familien in schwierigen Lebenssituationen und Menschen mit einer chronischen Erkrankung. Besten Dank.

Rückblick: Erstkommuniontreff «Feiern & Begegnen»

Am Samstag, 24. Oktober, trafen sich die Erstkommunionfamilien in der Kirche in Pfäffikon zum gemeinsamen Erstkommuniontreff «Feiern & Begegnen». Im Mittelpunkt standen das gemeinsame Erleben und Teilen. Die Kinder formten aus Brotteig Symbole zur Erstkommunion, darunter Kreuze und Kelche. Im Familiengottesdienst wurde das selbst gebackene Brot miteinander gebrochen und geteilt – ein schönes Zeichen für Gemeinschaft und Verbundenheit mit Jesus. Nach dem Gottesdienst und einer gemeinsamen Mittagspause machten sich die Familien auf den Postenlauf «Wegweiser zu Gott». An verschiedenen Stationen konnten die Kinder und Eltern entdecken, wo Gott in ihrem Leben spürbar ist, was ihnen Halt gibt und wann sie seine Nähe erfahren. Dabei blieb Zeit zum Nachdenken, Austauschen und für persönliche Entdeckungen. Der gemeinsame Tag bot den Erstkommunionfamilien Gelegenheit, ihren Glauben miteinander zu erleben, Gemeinschaft zu stärken und sich gemeinsam auf die Erstkommunion vorzubereiten.

Katharina Frehner, Pastorale Mitarbeiterin







VORANZEIGEN

Gottesdienst zum Thema: «Liebe ist nicht nur ein Wort»

Sonntag, 15. November, 09:15 Uhr, Pfarrkirche Freienbach
Musikalische Aufführung der Lesung 1 Korinther 13





Sonntag, 8. November, 10:00 Uhr, in der Pfarrkirche Freienbach

Kollekte – Kath. Gymnasien im Bistum Chur

Starke Werte für eine herausfordernde Welt. Wir möchten Kindern und Jugendlichen tragfähige Werte mit auf den Weg geben – als Orientierung und Stärkung für ein Leben in einer zunehmend komplexen und anspruchsvollen Welt. Seit vielen Jahren stellen sich die katholischen Schulen der Diözese Chur dieser wichtigen Aufgabe. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Herz-Jesu-Freitag



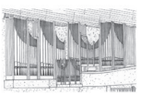
Freitag, 6. November, 19:30 Uhr
Schlosskapelle in Pfäffikon

Ökumenisches Abendgebet



Donnerstag, 12. November, 19:30 Uhr, Kapelle Hurden
Ein herzliches Willkommen zur ökumenischen Abendfeier mit Liedern aus Taizé, Gebeten bei Kerzenschein, einem Impuls sowie Raum für die persönliche Stille. Das Abendgebet wird feierlich von Klängen des Flötenensembles umrahmt.

Orgelmatinee



Samstag, 7. November, 11:00 Uhr,
St. Meinradskirche Pfäffikon
Roman Künzli, Orgel, Organisten-Vokalquartett (Mirjam Föllmi, Sybille van Veen, Fabian Bucher, Bernhard Isenring) musizieren Chor- und Orgelwerke von Bernhard Isenring. Eintritt frei – Kollekte.

Strickkreis der Frauengemeinschaft



Donnerstag, 12. November, von 13:30 bis 16:00 Uhr
im Turmstübli

Wir wünschen unseren Firmanden alles Gute auf ihrem weiteren Glaubensweg.

Awiszus Felicitas
Bernet Andrin
Birchmeier Leandra
Brüsch Gianna
Cardinali Martins Jessica
Da Silva Ramos Levin
Fonseca Diogo
Gmünder Seraina
Gojani Dominic
Harder Lorena
Heffter Christina
Heim Nicolas
Hiltbrunner Nevio
Holdener Larissa
Jacoviello Romina
Kagermeier Nico
Kälin Aline
Kälin Silvan
Keller Sinja
Kempf David
Kobler Tiara
Köpfli Johanna
Lipka Leandro
Matter Laurin
Müller Leoni
Müller Roman
My Marco
Notter Victor
Parise Eugenio
Pausner Ryan Ryo
Schnellinger Svea
Steiner Mailin
Tripodi Federico
Züger Gian
Züger Marvin

36 junge Christen haben sich in unseren beiden Pfarreien auf dem Firmweg vorbereitet. Nun wird der Generalvikar der Urschweiz, Dr. Bernhard Willi, ihnen in einem Festgottesdienst das Sakrament der Firmung spenden. Wir freuen uns sehr mit den Firmandinnen und Firmanden. Herzliche Einladung zum Festgottesdienst!

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt@pfarreipfaeffikon.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00 – 12:00 / 13:30 – 17:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@pfarreipfaeffikon.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
urs.zihlmann@pfarreifreienbach.ch

Brigida Arndgen, Pastorale Mitarbeiterin
brigida.arndgen@pfarreipfaeffikon.ch

Gottesdienste

Freitag, 6. November
19:30 Herz-Jesu-Freitag, Schlosskapelle

Samstag, 7. November
11:00 Orgelmatinee
19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 8. November – 32. Sonntag im Jahreskreis
10:30 Eucharistiefeier
14:00 Eucharistiefeier, Kroatische Mission
18:30 Rosenkranz

Dienstag, 10. November
09:00 Eucharistiefeier
14:00 bis 15:30 eucharistische Anbetung des Allerheiligsten Sakramentes
16:00 ökum. Gottesdienst, Tertianum

Mittwoch, 11. November
16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

Donnerstag, 12. November
08:30 Eucharistiefeier

Samstag, 14. November
19:00 Eucharistiefeier
Stiftjahrzeit für Anna und Rudolf Walder-Hediger

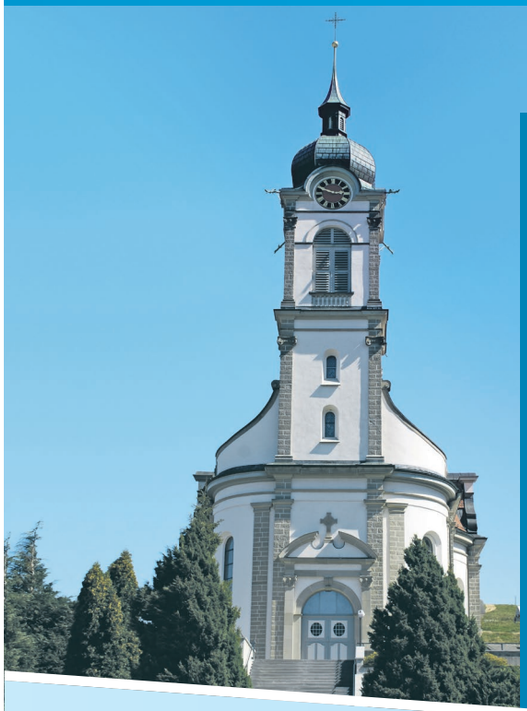
Sonntag, 15. November – 33. Sonntag im Jahreskreis
10:30 Eucharistiefeier
Dreissigster für Anna Selinger
14:00 Eucharistiefeier, Kroatische Mission
18:30 Rosenkranz

Hurden:

Donnerstag, 12. November
19:30 ökum. Abendgebet in der Kapelle Hurden

Schindellegi, St. Anna

Wollerau, St. Verena



SEELSORGERAUM BERG

Sekretariat Wollerau
Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70
Pikett-Nummer 044 787 01 79
sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten an Werktagen
Montag / Mittwoch 08:30–11:30 Uhr
Dienstag / Donnerstag / Freitag
08:30–11:30 Uhr 13:30–16:30 Uhr
In den Schulferien dienstags und donnerstags geschlossen.

Dr. Andreas Fuchs, Pfarradministrator
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch

Dr. Oleksandr Petrynko, Mitarbeitender Priester und Teamleiter
oleksandr.petrynko@seelsorgeraum-berg.ch

Hermann Bruhin, Mitarbeitender Priester
hermann.bruhin@bluewin.ch
Telefon 055 462 17 66



Gottesdienste

32. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Sonntagskollekte: Fragile Suisse

Lesejahr A:
Erste Lesung AT: Weish 6,12–16
Zweite Lesung NT: 1 Thess 4,13–18
Evangelium: Mt 25,1–13

SAMSTAG, 7. November
Wollerau
10:00 Urnenbeisetzung, anschliessend Trauergottesdienst für
Lisbeth Bachmann-Jucker, Wilen b. Wollerau
17:00 Beicht- und Seelsorgegespräche im Beichtstuhl
17:30 Eucharistiefeier *(O. Petrynko)*
19:30 Konzert des Jodlerklubs Luegisland Wollerau

SONNTAG, 8. November
Schindellegi
09:00 Eucharistiefeier *(O. Petrynko)*
Mit Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der Samariter Feusisberg-Schindellegi
Mit dem «Ad hoc Chor»
Gedächtnis für
Andreas Gantner-Knorr

Wollerau
11:00 Eucharistiefeier *(H. Bruhin)*
Stiftsjahrzeit für
Robert und Margrit Wehrle-Paolini
Alois und Hilda Schuler-Hasler

MITTWOCH, 11. November
Feusisberg, Alterszentrum am Etzel
10:00 Eucharistiefeier *(H. Bruhin)*

DONNERSTAG, 12. November
Wollerau
08:30 Rosenkranz mit Aussetzung
09:00 Eucharistiefeier *(O. Petrynko)*

FREITAG, 13. November
Schindellegi
08:30 *Rosenkranz entfällt*
09:00 *Eucharistiefeier entfällt*

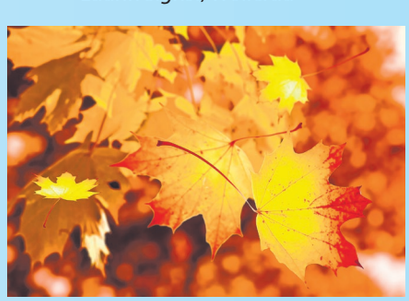
Feusisberg/Schindellegi/Wollerau
Friedensgebet im Flüeli-Ranft (Carreise)
siehe Seite 7 dieses Kirchenblatts

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Sonntagskollekte: Kirche in Not (ACN) – RED WEEK

SAMSTAG, 14. November
Wollerau
17:30 Eucharistiefeier
(A. Fuchs)

SONNTAG, 15. November
Schindellegi
09:00 Eucharistiefeier
(O. Petrynko)
Anschliessend Startanlass Firmweg im Forum St. Anna

Wollerau
11:00 Eucharistiefeier zur RED WEEK
siehe Seite 7 dieses Kirchenblatts
12:00 Taufe von
Laurin Sigrist, Wollerau



MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte: Fragile Suisse

FRAGILE Suisse wurde 1990 gegründet und setzt sich schweizweit für Menschen mit einer Hirnverletzung und ihre Angehörigen ein. In der Schweiz leben über 130 000 Menschen mit einer Hirnverletzung. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Friedensgebet Flüeli-Ranft

Anmeldung bis Montag, 9. November



Freitag, 13. November, Carreise bis ca. 24:00 Uhr
– ab Feusisberg, Post 17:45 Uhr
– ab Kirche St. Anna, Schindellegi 17:55 Uhr
– ab Bushaltestelle, Dorfplatz Wollerau 18:10 Uhr

Weitere Infos und Anmeldetalon finden Sie ab sofort in den Kirchen, im Sekretariat oder zum Herunterladen auf unserer Homepage-Startseite. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung durch Konrad Schenkel (Flöte) und Vroni Fleischmann (Jodel). Diesmal gemeinsam mit dem Pastoralraum Baldeggersee. Wir bitten um Anmeldung bis Montag, 9. November, mit Angabe Nachtessen/Abfahrtsort an: sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch

Einladungen zu den Kirchgemeindeversammlungen

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung Schindellegi

Dienstag, 24. November, 19:30 Uhr, Forum St. Anna, Schindellegi

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Jahresrechnung 2025
   Genehmigung der Jahresrechnung 2025
3. Voranschlag 2027
   – Beibehalten des Steuerfusses auf 0.06 – Steuereinheiten
   – Genehmigung Voranschlag 2027
   – Kenntnisnahme vom Finanzplan 2026–2030
4. Abstimmung Darlehen Sachgeschäft Umbau Pfarrhaus
5. Wahlen
   – Kirchenrat
   – Kirchenratspräsident, Kirchengutsverwalter, vier Mitglieder
   – RPK
   – Ein Mitglied
6. Verschiedenes (Traktandum ohne Beschlussfassung)

Im Anschluss an die Versammlung sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen, bei dem Sie auch die Gelegenheit haben, sich mit unserem neuen Leiter des SSR Berg, Herrn Dr. Oleksandr Petrynko, auszutauschen.

Sibylle Has (Präsidentin) und Hans Peter Wicki (Vizepräsident)

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung Wollerau

Donnerstag, 26. November, 19:30 Uhr, Pfarreisaal Wollerau

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Voranschlag 2027
4. Bericht und Anträge
   Rechnungsprüfungskommission
5. Genehmigung Voranschlag 2027 und
   Festsetzung des Steuerfusses
6. Wahlen
7. Verschiedenes
   (Traktanden ohne Beschlussfassung)

Wir freuen uns, Sie an der Kirchgemeindeversammlung begrüssen zu dürfen und laden Sie danach gerne zum gemeinsamen Imbiss ein.

Matthias Weibel (Vizepräsident) und Jeannine April (Schreiberin)

AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

Unsere Neugetauften

18.10. Mateo Ottinger, Altendorf SZ
18.10. Sophia Kessler, Wollerau
24.10. Chiara Joelle Manser, Schindellegi

Wir wünschen den Familien alles Gute und viel Freude mit ihren Kindern.

Unsere Verstorbenen

06.10. Lisbeth Bachmann-Jucker, Wilen b. Wollerau
12.10. Ernst Viktor Kälin, Schindellegi

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.

VEREINE / GRUPPEN

«Ad hoc Chor»

Alle Daten unter «Chorproben und Chorprojekt» auf:
www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/adhocchor/

Chor «Singen im Gottesdienst»

Alle Daten unter «Probenplan» auf:
www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/sigodi/

Stubete – Treffpunkt für Jassfreunde

Freitag, 13. November, 13:30–17:00 Uhr, Forum St. Anna, Schindellegi

VORANZEIGEN

Gebetswoche für verfolgte Christen

RED WEEK 2026 vom 14. bis 22. November



Gottesdienst am Sonntag, 15. November, 11:00 Uhr, Kirche St. Verena, Wollerau, mit einem Gast, der selbst Verfolgung erlebte. Die RED WEEK ist die Gebets- und Gedenkwoche für die verfolgten Christen, die vom Hilfswerk KIRCHE IN NOT (ACN) ins Leben gerufen wurde. Das internationale Hilfswerk KIRCHE IN NOT (ACN) ruft jedes Jahr im November dazu auf, die bedrängten und verfolgten Christen für eine Woche in den Mittelpunkt zu stellen. Als Christen im Bezirk Höfe möchten auch wir ein Zeichen setzen. So werden unsere Kirchen St. Anna, Schindellegi, und St. Verena, Wollerau, über die ganze Woche – in Erinnerung an das Blut der Märtyrer – rot beleuchtet. Zudem laden wir Sie herzlich zum Gottesdienst am 15. November in der kath. Kirche St. Verena in Wollerau oder am 8. November in der ref. Kirche Wollerau in Wilen mit einem Gast ein, der in seinem Heimatland selbst Verfolgung erlebte und aus seinem Leben erzählen wird.
www.agr-glr.ch/
www.kirche-in-not.ch/pfarrei-angebote/redweek

Gottesdienst zum Elisabethentag

Frauengemeinschaft Wollerau

Donnerstag, 19. November, 09:00 Uhr, Kirche St. Verena, Wollerau
Mitgestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft Wollerau, mit Vroni Fleischmann (Jodel), anschliessend kleines Frühstück im Pfarreisaal.

Möchten auch Sie Freude schenken? Weihnachtspäckli für Osteuropa

Strahlende Augen, grosse Begeisterung und herzliche Dankbarkeit – all das kann ein Weihnachtspäckli aus der Schweiz bewirken! Im vergangenen Jahr durften sich 115 750 bedürftige Kinder und Erwachsene in Osteuropa über ein solches Geschenk freuen. Einzelpersonen, Familien, Kirchgemeinden, Schulen und Firmen haben die Päckli mit viel Liebe zusammengestellt und verpackt. Auch dieses Jahr können Sie mithelfen, Menschen in Not eine besondere Weihnachtsfreude zu bereiten.

Auch in diesem Jahr wird in der vom Krieg gezeichneten Ukraine Weihnachten gefeiert. Ebenso in zahlreichen bedürftigen Familien in Moldawien sowie in Dorfschulen, Kinder- und Altersheimen in ganz Osteuropa. Für viele Menschen ist der Alltag von Sorgen, Armut und Unsicherheit geprägt. Ein Weihnachtspäckli aus der Schweiz bringt nicht nur praktische Hilfe, sondern auch Hoffnung, Wertschätzung und ein Stück Weihnachtsfreude.

Standardpäckli für Kinder und Erwachsene
In ein Kinderpäckli gehören Schulmaterial, Toilettenartikel, Spielzeug und Süssigkeiten. Päckli für Erwachsene enthalten hauptsächlich Lebensmittel und Toilettenartikel. Die genauen Packlisten finden Sie auf dem Flyer zur Aktion Weihnachtspäckli sowie unter www.feg-hoefe.ch/helfen.
Bitte beachten Sie, dass die Inhaltsangaben verbindlich sind. So können die Päckli problemlos in die jeweiligen Bestimmungsländer eingeführt werden. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass alle Beschenkten gleichwertige Päckli erhalten.

Gemeinsam Freude schenken
Vier Schweizer Hilfswerke (AVC, COM, HMK und LIO) organisieren die Aktion Weihnachtspäckli gemeinsam. Sie sammeln die liebevoll verpackten Geschenke und transportieren sie in die Ukraine, nach Moldawien, Rumänien, Estland, Albanien, Bulgarien und in den Kosovo.
Lokale Partner verteilen die Päckli an Kinder in Schulen und Heimen, an bedürftige Familien, Pensionierte, Geflüchtete und Menschen mit gesundheitlichen Problemen. So erreicht die Weihnachtsfreude Menschen, die besonders auf Unterstützung angewiesen sind.

Päckli packen
Die FEG Höfe stellt kostenlos Kartonschachteln in den benötigten Grössen zur Verfügung. Diese können ab sofort und jederzeit im überdachten Vorraum der FEG Höfe abgeholt werden.

Ihre fertig verpackten Weihnachtspäckli können Sie an folgenden Tagen bei der FEG Höfe, Konradshalde 4 in Wilen, abgeben:

- **Mittwoch, 11. November** 14:00–18:00 Uhr
- **Donnerstag, 12. November** 14:00–18:00 Uhr
- **Mittwoch, 18. November** 14:00–19:30 Uhr

Jedes Päckli zählt! Mit Ihrem Päckli schenken Sie nicht nur praktische Hilfe, sondern auch Freude, Hoffnung und das schöne Gefühl, nicht vergessen zu sein. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Grosszügigkeit!

Weitere Informationen sowie eindrückliche Berichte über die letztjährige Verteilung der Päckli finden Sie unter: www.weihnachtspaeckli.ch





AVC – Industriestrasse 21, 2553 Safnern, Tel. 032 356 00 80, mail@avc-ch.org | **Christliche Ostmission** – Bodengasse 14, 3076 Worb, Tel. 031 838 12 12, mail@ostmission.ch | **HMK Hilfe für Mensch und Kirche** – Zelglistrasse 10, Postfach, 3608 Thun, Tel. 033 334 00 50, weihnachtspaeckli@hmk-aem.ch | **Licht im Osten** – Industriestrasse 1, 8404 Winterthur, Tel. 052 245 00 50, lio@lio.ch

Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch
Pfarrer Andreas Maag

« Gebet verändert nicht immer sofort unsere Umstände, aber es kann unser Herz verändern. »

Gottesdienste

Sonntag, 8. November
10:00 Gottesdienst (die Predigt ab ca. 10:30 Uhr im Livestream: www.feg-hoefe.ch/live)
Predigt: Andreas Maag

Dienstag, 10. November
06:30 Frühgebet

Mittwoch, 11. November
14:00 Sammeltag Weihnachtspäckli (14:00 bis 18:00 Uhr)
19:00 Gebetsabend

Donnerstag, 12. November
14:00 Sammeltag Weihnachtspäckli (14:00 bis 18:00 Uhr)

Samstag, 14. November
14:00 Jungschar – Thema: Königin Esther
für Kinder von 6 bis 12 Jahren (14:00 bis 17:00 Uhr)

Sonntag, 15. November
10:00 Gottesdienst (die Predigt ab ca. 10:30 Uhr im Livestream: www.feg-hoefe.ch/live)
Predigt: Licht im Osten – Michael Bont

Impressum
Redaktion und Verlag: Theiler Druck AG, Verenastrasse 2, 8832 Wollerau | Tel. 044 787 03 00